



Martin Eichhorn schilderte beim FaMI-Tag 2018 humorvoll typische Situationen mit Bibliotheksbesuchern. Fotos: Heike Heinisch

Baden-Württemberg

FaMIs? FaMIs!

Der FaMI-Tag 2018 der BIB-Landesgruppe Baden-Württemberg an der Universitätsbibliothek in Mannheim – ein voller Erfolg

Im Juni fand der von der BIB-Landesgruppe Baden-Württemberg mit tatkräftiger Hilfe der Kolleginnen und Kollegen der UB Mannheim organisierte FaMI-Tag 2018 statt. Nach einem zuerst schleppenden Beginn, wurden wir am Jahresanfang förmlich überschwemmt mit Anmeldungen aus ganz Deutschland, sodass wir letztendlich in einen doppelt so großen Hörsaal wie ursprünglich geplant umziehen mussten, und trotzdem war die Veranstaltung schon zwei Monate vor Beginn ausgebucht. Das Programm hat neben mehreren Führungen durch die beiden Häuser in Mannheim auch Vorträge und Informationsstände zu den Fortbildungsmöglichkeiten für FaMIs geboten, sodass sich jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer das Programm individuell zusammenstellen konnte.

Nach der Begrüßung durch die stellvertretende Bibliotheksdirektorin Annette Klein und die Vorsitzende der BIB-Landesgruppe Baden-Württemberg Birgit König hatten die Teilnehmer gleich zu Beginn die Gelegenheit, sich an den sechs Informationsständen zu informieren:

- Elke Durek war von der Fachhochschule Potsdam angereist und hat die Möglichkeit der berufsbegleitenden Fernweiterbildung vorgestellt. Innerhalb des Fachbereichs Informationswissenschaften kann man in Potsdam eine circa vierjährige berufsbegleitende Fernweiterbildung durchführen.¹



An sechs Informationsständen gab es die Möglichkeit, sich zu Fortbildungen zu informieren.

- Anke Wittich von der Hochschule Hannover, Fak. III, Abt. Information und Kommunikation, hat den berufs begleitenden Bachelor-Studiengang Informationsmanagement im Kurzvortrag und am Infostand vorgestellt.²
- Cornelia Vonhof und das Team der Hochschule der Medien Stuttgart stellten ihr »Short-Tracks-Projekt« vor. In diesem vom Ministerium für Wissenschaft und Kunst in Baden-Württemberg geförderten Projekt wird untersucht, wie das Bachelor-Studium Bibliotheks- und Informationsmanagement in Vollzeit an der HdM für FaMIs mit abgeschlossener Berufsausbildung spürbar verkürzt werden kann. Ziel ist es, zum Wintersemester 2019 ein Konzept zu erarbeiten, das dieser qualifizierten Zielgruppe durch die Anrechnung von Kompetenzen, die sie aus der betrieblichen und schulischen Ausbildung mitbringt, den Zugang zu einem verkürzten Studium an der HdM eröffnet.
- Karin Holste-Flinspach (KAuB, Kommission für Ausbildung und Berufsbilder) hat die Möglichkeiten der Externenprüfung und der Fachwirtfortbildung an ihrem Stand vorgestellt. Ab Ende Oktober 2018 wird der 4. Fachwirthergang in Frankfurt am Main beginnen, hier sind noch Bewerbungen möglich.³
- Den eigenen beruflichen Horizont erweitern, mal über den Tellerrand schauen und sich mit Kollegen über aktuelle Themen und Trends im Bibliotheks- und Informationsbereich austauschen oder Einblicke in die Arbeitsabläufe anderer Bibliotheken bekommen, ist mithilfe eines Auslandspraktikums möglich. Dazu stellte Sabine Stummeyer den BIB-Exchange, das Austauschprogramm für BIB-Mitglieder, in einem Kurzvortrag vor und erläuterte die wichtigsten Fragen:
 - Welche Aufgaben übernimmt hierbei der BIB?
 - Wie läuft der Bewerbungsprozess ab?

Das Programm hat neben mehreren Führungen durch die beiden Häuser in Mannheim auch Vorträge und Informationsstände zu den Fortbildungsmöglichkeiten für FaMIs geboten.

- Welche Aufgaben übernimmt hierbei der Interessent?
Die Möglichkeit, ganz individuelle Fragen dazu am BIB-Exchange-Informationsstand zu stellen, wurde von vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Veranstaltung genutzt.⁴
- Kirsten Brodmann und Volker Fritz von der BIB-Kommission für Eingrup-

pierungsberatung standen ebenfalls für Beratungsgespräche bereit. Martin Eichhorn hat einen kurzweiligen Vortrag zum Thema »Konfliktmanagement an der Ausleihtheke« gehalten. Humorvoll schilderte er typische Situationen mit mehr oder

weniger anstrengenden Kunden und bot zum Teil verblüffende Auswege aus den unangenehmen Begegnungen. Als Reaktionsform auf eine etwaige Beleidigung könne man sogar mit der Frage »Gibt es Sie auch in nett?« kontern.

Nach einer kurzen Pause hat Birgit Hanke mit einen Vortrag zum Thema »Kinder als Bibliotheksbenutzer – pädagogische Ansprüche an FaMIs« den FaMI-Tag abgeschlossen.

Nach einer kurzen theoretischen Einführung zum Thema Pädagogik

referierte Hanke über die kindgerechten Einrichtung einer Bibliothek (Regalhöhe und kindgerechte Aufenthaltsmöglichkeiten), über die Funktion der Bibliothekarinnen und Bibliothekare als Sprachvorbild, bis hin zum Umgang mit Kindern in der Bibliothek.

Die Stadtbibliothek und die Universitätsbibliothek boten mehrere Führungen an, sodass 100 der 160 Teilnehmer die Chance hatten, die beiden Bibliotheken unter fachkundiger Anleitung zu besichtigen.

Heike Heinisch, Landesgruppenvorstand Baden-Württemberg

1 Infos unter: www.fh-potsdam.de/studien/fachbereiche/informationswissenschaften/weiterbildung/fernweiterbildung-bibliothekswissenschaft

2 <https://f3.hs-hannover.de/studium/bachelor/informationsmanagement-berufsbegleitend/index.html>

3 Nähere Informationen unter: www.hvsv.de/seminar/fm-60-62-0000-0000/vorberbeitungslehrgang-auf-die-fortbildungspruefung-fachwirt-in-fuer-informationsdienste

4 Allgemeine Informationen zum BIB bietet die BIB-Webseite. (www.bib-info.de/verband/der-bib-und-die-welt/bib-exchange.html). Das BIB-Exchange-Antragsformular und die Erfahrungsberichte der bisherigen Teilnehmer finden sich im BIB-Intranet.



Der FaMI-Tag fand 2018 an der Universitätsbibliothek in Mannheim statt. Die Veranstaltung war restlos ausgebucht.